

## Spechte

Mit ihrem **hervorragend** an das Leben in Bäumen angepassten Körperbau, ihrer oft versteckten Lebensweise im Wald und nicht zuletzt mit ihrem „Instrumentalgesang“ faszinieren Spechte seit jeher nicht nur Ornithologen. Mit sehr informativen, aber auch allgemein verständlichen Texten werden in diesem Buch einerseits die allgemeine Biologie und ökologische Bedeutung dieser faszinierenden Vogelgruppe vorgestellt, andererseits die einzelnen Arten jeweils auf zwei Seiten porträtiert. Was allerdings Vogelfreunde vor allem ansprechen wird, sind die zahlreichen ausgezeichneten Bilder – abgesehen von den



**Spechte.** Leben in der Vertikalen von Norbert Wimmer und Volker Zahner, 112 Seiten, G. Braun Buchverlag, Kaiseralle 87, D-76185 Karlsruhe, Preis: Euro 27,90, ISBN: 978-3-7650-8526-0

üblichen Aufnahmen an der Höhle unter anderem fliegende Schwarzspechte, kopulierende Buntspechte oder Spechte an einer Nusschmiede.

## Libellen im Bezirk Melk

Das Interesse vieler **VogelkundlerInnen** für die „fliegenden Edelsteine“ gibt Berechtigung genug hier auf eine wohl gelungene Publikation eines Vogelkundlers [sic] oder treffender formuliert eines faunistisch-floristischen Multitalents aus unseren Reihen zu verweisen. Der Autor legt eine gedie-

gene Libellenfauna seines Heimatbezirkes im niederösterreichischen Zentralraum vor, der mit 56 nachgewiesenen Arten durchaus mit der Neusiedler See-Region oder den Donauauen konkurrieren kann. Und wo sonst können die drei *Cordulegaster*-Arten Mitteleuropas syntop beobachtet werden oder findet sich ein Vorkommen der Pokal-Azurjungfer in Niederösterreich sowie eine der national bedeutendsten Vorkommen der Gabel-Azurjungfer? Nur hier! Neben dem faunistischen Schwerpunkt bietet das Buch viel Information über die Bestimmung, Phänologie, Lebensraum, Verhalten und Gefährdung der vorkommenden Arten (72 % der Arten Österreichs) und macht es mit einer durchgehenden Bebilderung (leider etwas kleine Fotos) auch für „Einsteiger“ attraktiv. Gratulation an den Autor und Herausgeber!

**Libellen im Bezirk Melk.** Von Wolfgang Schweighofer. Herausgegeben vom Kuratorium zur Herausgabe einer Bezirkskunde für den Bezirk Melk, Melk, 2011. 207 Seiten. Preis: Euro 20,-. Bezug: BH Melk, Kuratorium f.d. Herausgabe einer Bezirkskunde, Abt Karl Straße 25a, A-3390 Melk, Tel. 02752 / 9025-0.

## Heuschrecken Salzburgs

Als Teil einer neuen **Publikationsreihe** des Hauses der Natur macht eine „Heuschreckenfauna Salzburgs“ den gelungenen Auftakt. Für die VogelkundlerInnen, die in Heuschrecken mehr als nur „hochwertiges Vogelfutter“ sehen, erschließt sich mit diesem Buch eine ausgezeichnete bebilderte Landesfauna, die über die 57 im Bundesland festgestellten Arten (>40 % des österreichweiten Spektrums) informiert. Mit Grafiken, Diagrammen und Karten werden Verbreitung, Ökologie, Gefährdung und Schutz dargestellt.



**Die Heuschrecken Salzburgs.** Von Ingeborg Illich, Sabine Werner, Helmut Wittmann & Robert Lindner. Salzburger Natur-Monographien, Band 1, Verlag Haus der Natur, Salzburg, 254 Seiten. Preis: Euro 29,70 zuzügl. Versandkosten. Bezug: Haus der Natur, Museumsplatz 5, A-5020 Salzburg, office@hausdernatur.at

Eine Rote Liste zieht über die Situation der Heuschrecken Bilanz – über 50 % der Arten finden sich in höhergradigen Gefährdungsstufen. An Hand der Einzeldarstellung von 36 „hot spots“ der Heuschreckenfauna wird diese auch augenscheinlich gemacht und der Handlungsbedarf deutlich. Ein wissenschaftliches Werk, dass Dank der klaren und attraktiven Aufmachung auch dem naturkundlich interessierten Laien gut zugänglich ist.



## Maria Alm am Steinernen Meer

Wie aktiv auf dem Gebiet der Vogelkunde viele BirdLife Mitglieder sind, erfährt zeigt sich auch an den Publikationen, die teilweise in Privatinitiative entstehen. Ein weiteres Beispiel ist die hier vorliegende Gemeindeavifauna von Maria Alm für die der Autor alle vorliegenden Beobachtungen der ornithologischen Datenbank am Haus der Natur (die zum überwiegenden Teil von ihm selbst gesammelt wurden) auswertet. Die 110 nachgewiesenen Vogelarten, darunter alpine Besonderheiten wie Mauerläufer und Alpenbraunelle, werden in Kurztexten und Bildern vorgestellt und liefern ein getreues vogelkundliches Bild einer kleinen Gemeinde.

### Maria Alm am Steinernen Meer - die Vogelarten im Gemeindegebiet.

Von Josef Robl, 64 Seiten mit Farbphotos. Zu bestellen um Euro 20,- beim Autor: Josef Robl sen., Hochkönigstraße 37, A-5761 Maria Alm, Tel / Fax: +43 (0) 6584 7444, mailto:robl.mariaalm@aon.at

## ARTENLISTE DER VÖGEL DES NEUSIEDLER SEE GEBIETS



**Artenliste der Vögel des Neusiedler See Gebiets.** Von Michael Dvorak, Johannes Laber, Andras Ranner und Alois Lang. Herausgeber: NP Neusiedler See – Seewinkel und BirdLife Österreich, April 2010, 55 Seiten. Bezug: BirdLife Österreich, office@birdlife.at oder NP Neusiedler See – Seewinkel, info@nationalpark-neusiedlersee-seewinkel.at. Preis: Euro 3,50.

## Artenliste

In bewährter Zusammenarbeit von Nationalpark Neusiedler See – Seewinkel und BirdLife Österreich entstand im Frühling 2011 (gerade rechtzeitig für die heurige Pannonian Bird Experience) eine aktuelle Vogelcheckliste für das Neusiedler See Gebiet. Maßgeschneidert für den Birdwatcher informiert die immerhin 55-seitige Broschüre über den Status aller nachgewiesenen Vogelarten sowie sehr übersichtlich über deren jahreszeitliches Auftreten. Eine hilfreiche Unterlage, um sich vorweg zu informieren, was im

Nationalpark erwartet werden kann und um die eigenen Beobachtungen einzuordnen. Eine fundierte Gebietseinführung, Karten der Teilgebiete sowie die notwendigen Hinweise auf das richtige Verhalten im Nationalpark ergänzen das Werk.

## Der Kosmos Vogelführer

Endlich ist sie da, die 2. Auflage des 1999 erstmals publizierten und wohl gängigsten Feldführers für die Westpaläarktis. Viele neue Erkenntnisse aus Systematik und Taxonomie der letzten 20 Jahre haben ihren Niederschlag in dem um knapp 50 Seiten gewachsenen Buch Eingang gefunden. So wird etwa mit den Entenvögeln und Hühner-vögeln begonnen, erst dann folgen die früher erstgereihten Seetaucher. Von größeren Umstellungen unter den Singvögeln hat man noch Abstand genommen. 24 Tafeln wurden neu gestaltet, auffällige Veränderungen betreffen v.a. die Greifvögel (Accipitridae) Großmöwen, Steinschmätzer und Laubsänger. Inhaltlich hat das Buch gewiss viele Verbesserungen erfahren, weniger zufrieden stellend ist, dass nun eine auf Grund der kleinen Schriftgröße schwer lesbare Serifenschrift verwendet wurde. Auch ein Softcover-Umschlag wäre aus Gewichtsgründen von Vorteil gewesen. Doch ange-

sichts der vielen, im ersten Moment vielleicht gar nicht so auffälligen Änderungen, ist sowohl den bisherigen Anhängern dieses Feldführers und erst recht den „Neubenutzern“ ein Kauf empfohlen.

**Der Kosmos Vogelführer – Alle Arten Europas, Nordafrikas und Vorderasiens.** Lars Svensson, Kilian Mullarney & Dan Zetterström. 2. Aufl. Franckh-Kosmos Verlag, Stuttgart, 2011. 448 S. Preis Euro 30,80 (im Buchhandel).

### Maria Alm am Steinernen Meer Die Vogelarten im Gemeindegebiet



Erstellt von Josef Robl  
2010



# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Vogelschutz in Österreich - Mitteilungen von Birdlife Österreich](#)

Jahr/Year: 2011

Band/Volume: [030](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Literatur - Neuerscheinungen 30-31](#)